



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

HISTORISCHES SEMINAR



Wintersemester 2013/2014
DOKTORANDENKOLLOQUIUM PROHIST

ProMoHist und das Promotionskolleg „Polen und Deutschland im modernen Europa“

Donnerstag, 17. Oktober, Raum K 201, 18:00 c.t.

Einführungssitzung (Vorstellungsrunde, Planungssitzung, Wahl der Sprecher)

Donnerstag, 14. November, Raum K 201, 18:00 c.t.

Projektvorstellung

Katharina Pyziol (München): „Geschichte im Konflikt - Geschichtskultur und Geschichtspolitik in Stadt und Landkreis Dachau nach dem Zweiten Weltkrieg“.

Freitag, 22. November (statt Sitzung am 21. November); Institut für Zeitgeschichte (Seminarraum), 10:00 s.t. bis 18:00

Symposium „Zeit-Planung-Emotionen. Zur Anwendbarkeit temporaler Analysekatoren in der Planungs- und Emotionsgeschichte“

Veranstalter: Carla Aßmann, Matthias Kuhnert, Sebastian Rojek, Konrad Sziedat und Anna Ullrich (ProMoHist)

Donnerstag, 28. November, Raum K 201, 18:00 c.t.

Projektvorstellung

Kerstin Schwenke (München, ProMoHist): „Besuche in den nationalsozialistischen Konzentrationslagern - Orte – Phasen – Motive – Wirkung – Bedeutung“.

Donnerstag, 5. Dezember, Raum K 201, 18:00 c.t.

Projektvorstellungen

Mathias Irlinger (München, ProMoHist): „Die Stadt als Dienstleister - Kommunale Infrastruktur und Versorgungseinrichtungen in München 1933-1945“.

Yves Großmann (München, ProMoHist): "Gestalter und Industriedesign in der Bundesrepublik "nach dem Boom"".

Donnerstag, 12. Dezember, Historisches Kolleg, 18:00 c.t.

Dr. Jörg Neuheiser (München): „Arbeitsethos zwischen Diskurs und soziale Praxis. Einstellungen zur Arbeit in Deutschland vom Zeitalter des „bürgerlichen Wertehimmels“ bis zum Wertewandel der 1970er und 1980er Jahre“.

(diese Veranstaltung ist nur für Doktorandinnen und Doktoranden der Promotionsprogramme ZMR, PDME und ProMoHist offen)

Donnerstag, 9. Januar, Raum K 201, 18:00 c.t.

Roland Scheerer: Das Tagebuch der Olga Olschewski (1939-1941). Doppelte Besatzungserfahrung und Erlebnis der Sowjetisierung in Westvolhynien

Montag, 13. Januar, Raum K 202, 18:00 c.t.

Prof. Dr. Robert Traba (Warschau/Berlin): Deutsch-polnische Erinnerungsorte (gemeinsame Veranstaltung mit dem Oberseminar zur Osteuropäischen Geschichte)

Donnerstag, 23. Januar

Promovieren unter dem Dach von ProHist: Kolloquium der Promotionsprogramme am Historischen Seminar

Workshop mit **Prof. Dr. Valentin Groebner** (Luzern): „**Wie lassen sich wissenschaftliche Texte klarer, lesbarer, prägnanter machen?**“ Amalienstr. 73A, R. 118, voraussichtlich von 10:00 bis 15:00(c.t.)

ZMR Promotionsprogramm, PDME, ProMoHist

Vortrag von **Prof. Dr. Valentin Groebner** (Luzern): „**Mobilisierte Bilder erzeugen echte Orte: Tourismus und Geschichte im 21. Jahrhundert**“ Historicum, K001, 19:00 s.t.

ZMR, PDME, ProMoHist

Donnerstag-Freitag, 30. - 31. Januar

Workshop „Geschichte(n) schreiben. Expeditionstagebücher zwischen Dichtung und Quelle“

30. Januar - öffentliche Keynote-Diskussion (Raum K 001 im Historicum, 19:00 s.t.) mit Prof. Dr. Martin von Koppenfels (Literaturwissenschaft, LMU München) und Prof. Dr. Philipp Felsch (Geschichte, HU Berlin)

31. Januar Workshop für Doktoranden der Promotionsprogramme (Seidlvilla, voraussichtlich 10:00 bis 17:00 Uhr)

Gemeinsame Veranstaltung von ProLit und ProMoHist

Dienstag-Mittwoch, 4. - 5. Februar (Ort und Zeit folgen)

Workshop „Nation und Nationalism Revisted: Was bleibt von der Nation in der heutigen Geschichtsschreibung?“

Veranstalter: Emmy Noether-Nachwuchsgruppe „Vielfalt ordnen. Föderalismusvorstellungen in der Habsburgermonarchie und Ihren Nachfolgerstaaten“ und Promotionsplattform ProHist

Donnerstag, 6. Februar, Raum K 201, 18:00 c.t.

Semesterschluss, Planung des Sommersemesters 2014